

Akademietagung im Haus am Dom, Mainz
Donnerstag, 4. September 2014 bis
Samstag, 6. September 2014

Der Papst und das Buch im Spätmittelalter (1350-1500)



Bildungsvoraussetzung, Handschriftenherstellung, Bibliotheksgebrauch



Anmeldung

Um unsere Planung zu erleichtern, bitten wir Sie, sich mit beiliegender Karte **bis zum 01.09.2014** anzumelden. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Tagungsgebühr

Tagungsgebühr	35,00 €
Tagungsgebühr Studierende	15,00 €
Übernachtung inkl. Frühstück/Nacht	
• im EZ	52,00 €
• im DZ (unter Angabe einer 2. Person)	35,00 €
• je Mittagessen/je Abendessen	9,50 €

Die Gebühren sind vor Ort in bar oder mit EC-Karte zu entrichten. Wir bitten um Verständnis, dass wir die Tagungspauschale bei Nichtinanspruchnahme in Rechnung stellen müssen, wenn Sie sich nicht bis spätestens drei Tage vor Veranstaltungsbeginn bei uns abgemeldet haben.

Die Tagung wird freundlicherweise gefördert durch die Fritz Thyssen Stiftung.

Fritz Thyssen Stiftung
für Wissenschaftsförderung

ERBACHER HOF
Akademie des Bistums Mainz

Grebenstraße 24-26 · 55116 Mainz
Postfach 1808 · 55008 Mainz
Telefon: 06131/257-523, 550
Fax: 06131/257-525
ebh.akademie@bistum-mainz.de
www.ebh-mainz.de

- 10.00 Diskussion
- 10.30 Kaffeepause
- Moderation: Dr. Brigitte Hotz, Aachen
- 10.45 **Aux origines de la Vaticana: Nicolas V, humaniste et théologien – De l'historiographie humaniste à la reconstruction de ses intérêts d'érudit**
Dr. Antonio Manfredi, Rom
- 11.15 **Pedro Garsia, la papauté et l'art talismanique: retour sur la censure d'un livre célèbre**
Prof. Dr. Nicolas Weill-Parot, Paris
- 11.45 **Baronius-Rainaldus Annales als "bibliothèque sans murs"**
Dr. Gilbert Fournier, Colmar
- 12.15 Diskussion
- 12.45 **Ertrag und Forschungsperspektiven**
Dr. Anette Löffler, Frankfurt a.M.
- 13.15 Mittagessen

ABSENDER, (bitte in Druckbuchstaben)

Name

Straße

PLZ/Ort

Postkarte

ERBACHER HOF Mainz
Akademie des Bistums
Postfach 1808
55008 Mainz

Die rapide Zunahme der Schriftlichkeit im ausgehenden lateinischen Mittelalter stellt auch im Blick auf das Papsttum dieser Epoche einen zentralen Befund dar, der sich im Anwachsen des Bestandes der päpstlichen Bibliotheken und in der Entwicklung ihrer Ordnungen zeigt. Die Veranstaltung nimmt das Verhältnis von Papst und Buch für diesen Zeitraum unter die Lupe: Mit welchem Verhältnis zur Bildung traten die einzelnen Päpste ihr Amt an? Welche Handschriften ließen sie als Päpste abschreiben oder kaufen, was läßt sich sagen über die Handschriftenherstellung am päpstlichen Hof, die Illuminatoren, das Bildprogramm, Stil und Herkunft? Und wie griffen die Päpste auf ihre Bücher zu – welche lasen sie, welche nicht, wie organisierten sie die Aufstellung, wie die Nutzung? Welche Rolle spielten die Bibliothekare? Was weiß man über andere Benutzer dieser großen Bibliothek? Die Bibliothek ist ein, wenn auch nicht der einzige, Spiegel des geistigen Mikrokosmos ihres Besitzers. Auch das Papsttum dieser für diese Institution so schwierigen Zeit läßt sich mit Blick auf die Bibliothek besser verstehen.

Sie sind herzlich eingeladen!

Prof. Dr. P. R. Berndt SJ Prof. Dr. P. Reifenberg
Frankfurt a.M. Mainz

Donnerstag, 4. September

- 18.00 **Eröffnung**
Prof. Dr. Peter Reifenberg, Mainz
Prof. Dr. P. Rainer Berndt SJ, Frankfurt a.M.
- 18.15 **Einführung**
Dr. Britta Müller-Schauenburg,
Frankfurt a.M.
- 18.45 Öffentlicher Abendvortrag
Die päpstliche Bibliothek als Fingerabdruck
Prof. Dr. P. Rainer Berndt SJ, Frankfurt a.M.
- 19.30 Abendessen

Freitag, 5. September

Sektion I: Bildungsvoraussetzung
Moderation: Prof. Dr. Alexander Fidora, Barcelona

- 09.00 **Schule, Studium, Karriere? Bildungswege der Kardinäle**
Dr. Ralf Lützel Schwab, Berlin
- 09.30 **An Urbanist Cardinal and his Books. The library and writings of Adam Easton**
Dr. Patrick Zutshi, Cambridge
- 10.00 Diskussion
- 10.30 Kaffeepause

- 11.00 **Juan de Segovia's last manuscript (Ms Vat. lat. 2923). The quest for Islam from the Aiton library to Pope Pius II**
Dr. Davide Scotto, Tübingen
- 11.30 **Freunde der Bildung? Bildungshunger und Bildungspflege als Faktoren der Papstwahl**
Dr. Jessica Nowak, Freiburg
- 12.00 Diskussion
- 12.30 Mittagessen

Sektion II: Handschriftenherstellung
Moderation: Dr. Réjane Gay-Canton, Genf

- 14.00 **Le scriptorium de Benoît XIII et le schisme de l'Église: manuscrits enluminés à Peniscola**
Prof. Dr. Josefina Planas Badenas, Lleida
- 14.30 **Pontificales des XIV^e et XV^e siècles conservés en Espagne**
Dr. Angela Franco Mata, Madrid
- 15.00 **Benedicto XIII and his love for books. His decisions about the library and goods of his nephew Pedro de Luna, Archbishop of Toledo (1403-1414), in a document from the Vatican Archives**
Dr. Marta Pavón Ramirez, Rom
- 15.30 Diskussion
- 15.45 Kaffeepause

Moderation: Dr. Christoph Egger, Wien

- 16.00 **Les controverses de l'Arm. LIV, tom. 35 sur le conclave d'avril 1378 : des bibliothèques en action**
Dr. Hugues Labarthe, Paris
- 16.30 **Die Handbibliothek des Papstes im 14. Jahrhundert**
Prof. Dr. Bernhard Schimmelpfennig, Augsburg
- 17.00 Diskussion
- 17.30 Kurzer Werkstattbericht:
Die Edition der Konzilsakten Perpignan 1408 und die Suche nach Spuren der Bibliothek
Dr. Barbara von Langen-Monheim, Aachen
- 18:30 Abendessen

Samstag, 6. September

Sektion III: Bibliotheksgebrauch
Moderation: Prof. Dr. Andrea Rapp, Darmstadt

- 09.00 **Aménagement de l'espace et usage de la bibliothèque dans le palais pontifical d'Avignon au temps de Benoît XIII**
Dr. Paul Payan, Avignon
- 09.30 **Die Auflösung der mittelalterlichen Bibliothek der Päpste in Avignon und die Gründung der Vatikanischen Bibliothek in Rom**
Dr. Christine Maria Grafinger, Rom

bitte abtrennen

„Der Papst und das Buch im Spätmittelalter“

Donnerstag, 04.09.2014 Abendessen Freitag, 05.09.2014 Mittagessen Abendessen

Samstag, 06.09.2014 Mittagessen

Einzelzimmer

Doppelzimmer Ich teile das Doppelzimmer mit

Name:

Straße:

Plz., Ort:

Telefon:

E-Mail: